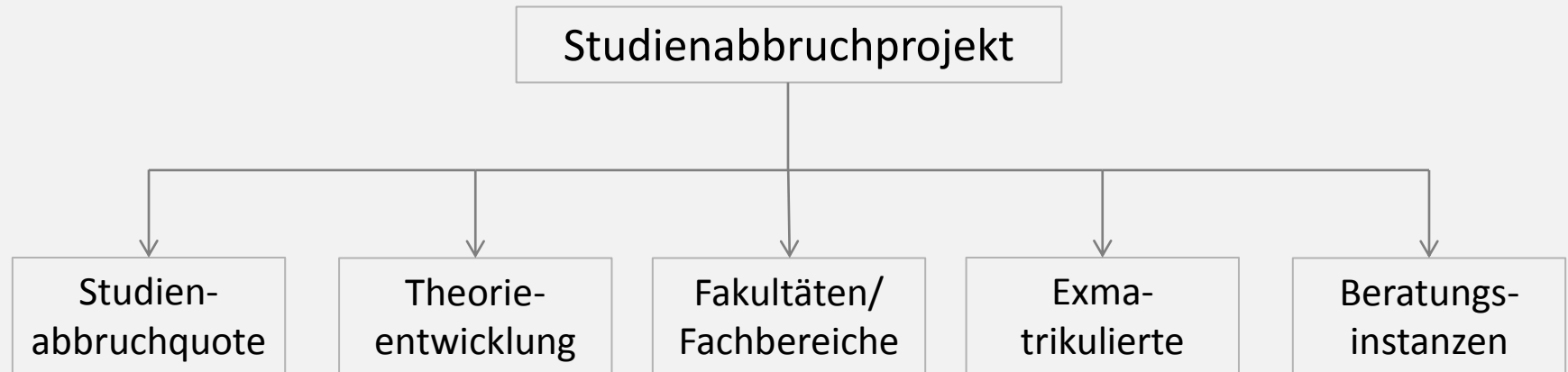


Neue Aspekte der Untersuchung des Studienabbruchs

DZHW-Projekt zu den Ursachen des Studienabbruchs

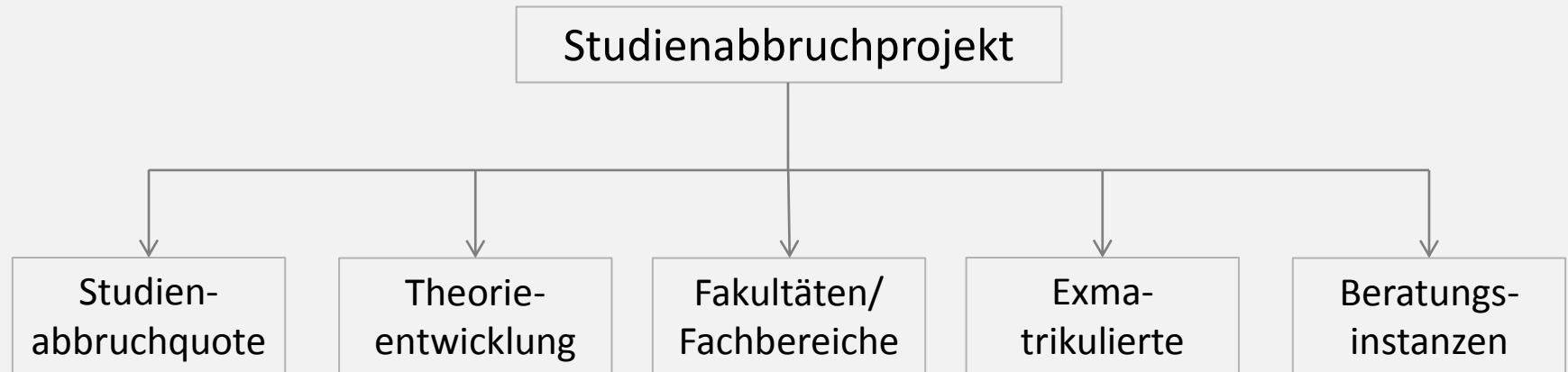
Studienabbruchprojekt



Auftraggeber:

- BMBF
- MWK, MFW Baden-Württemberg
- Stiftung Mercator

Studienabbruchprojekt

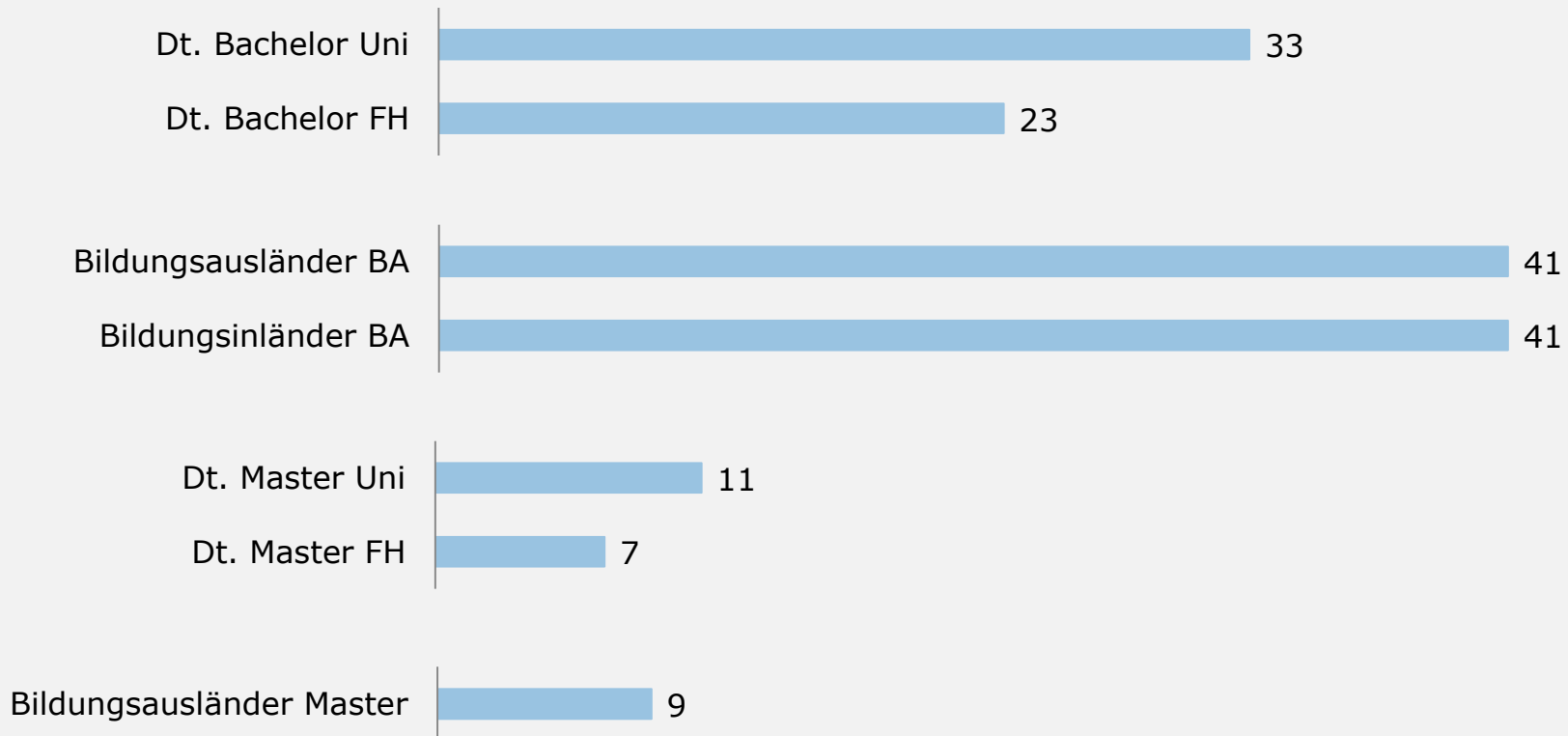


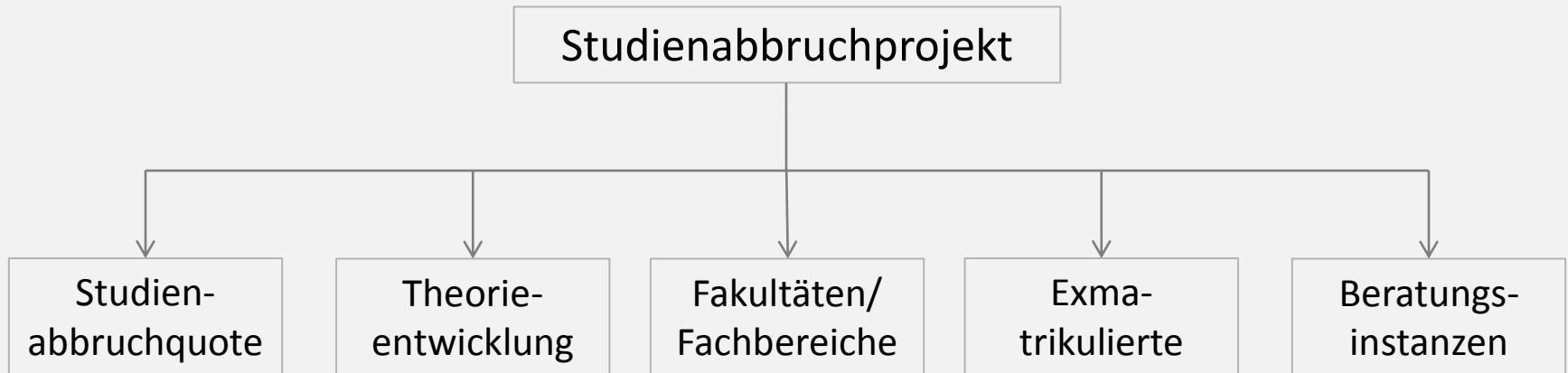
Fortführung:

- Zweitbefragung
- Analyse Studiensituation besonderer Studierendengruppen (Bildungsausländer)

Studienabbruchquoten

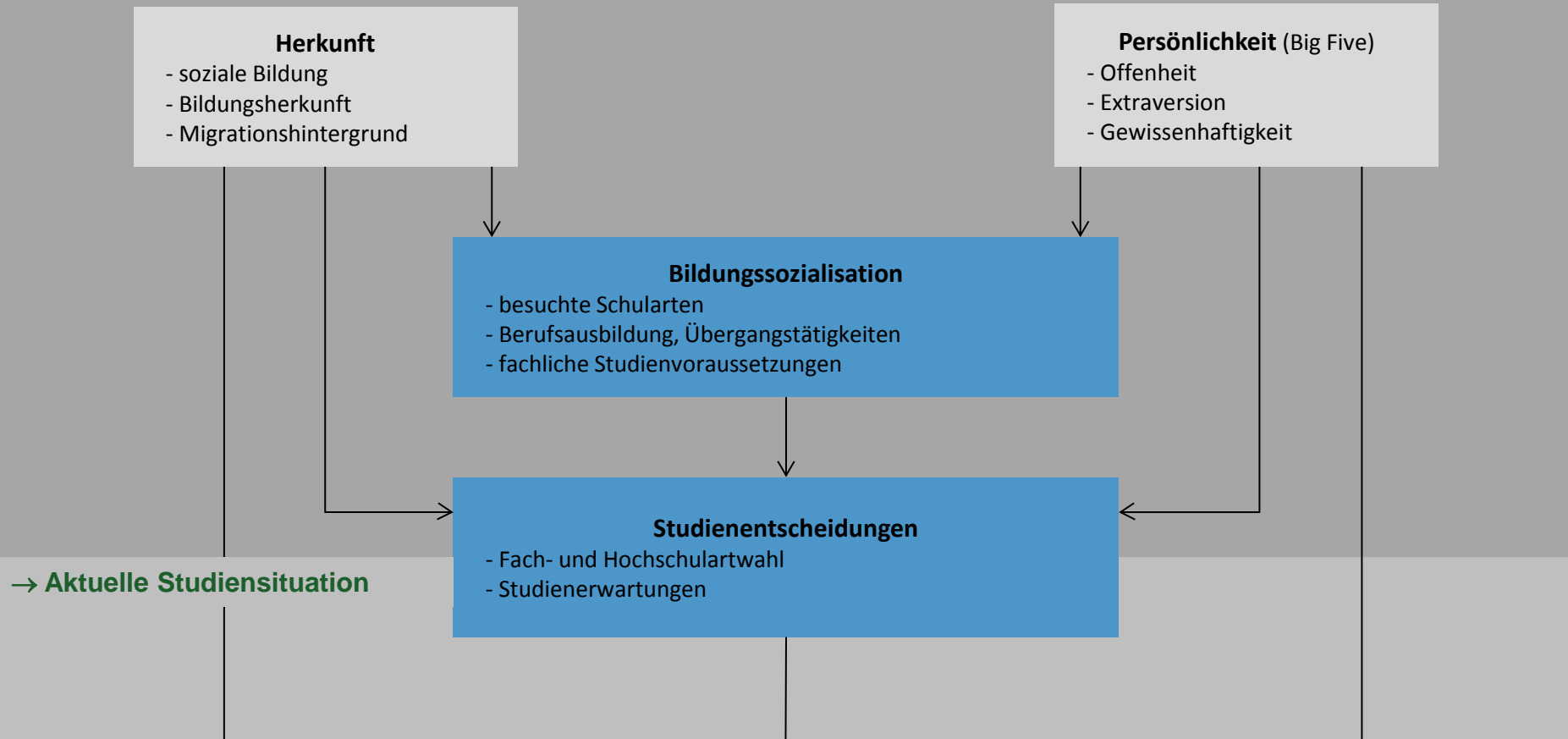
Bezugsgruppe: Absolventen 2012, Angaben für Bachelor: Studienanfänger 2008/2009
Master: Studienanfänge 2010, in Prozent





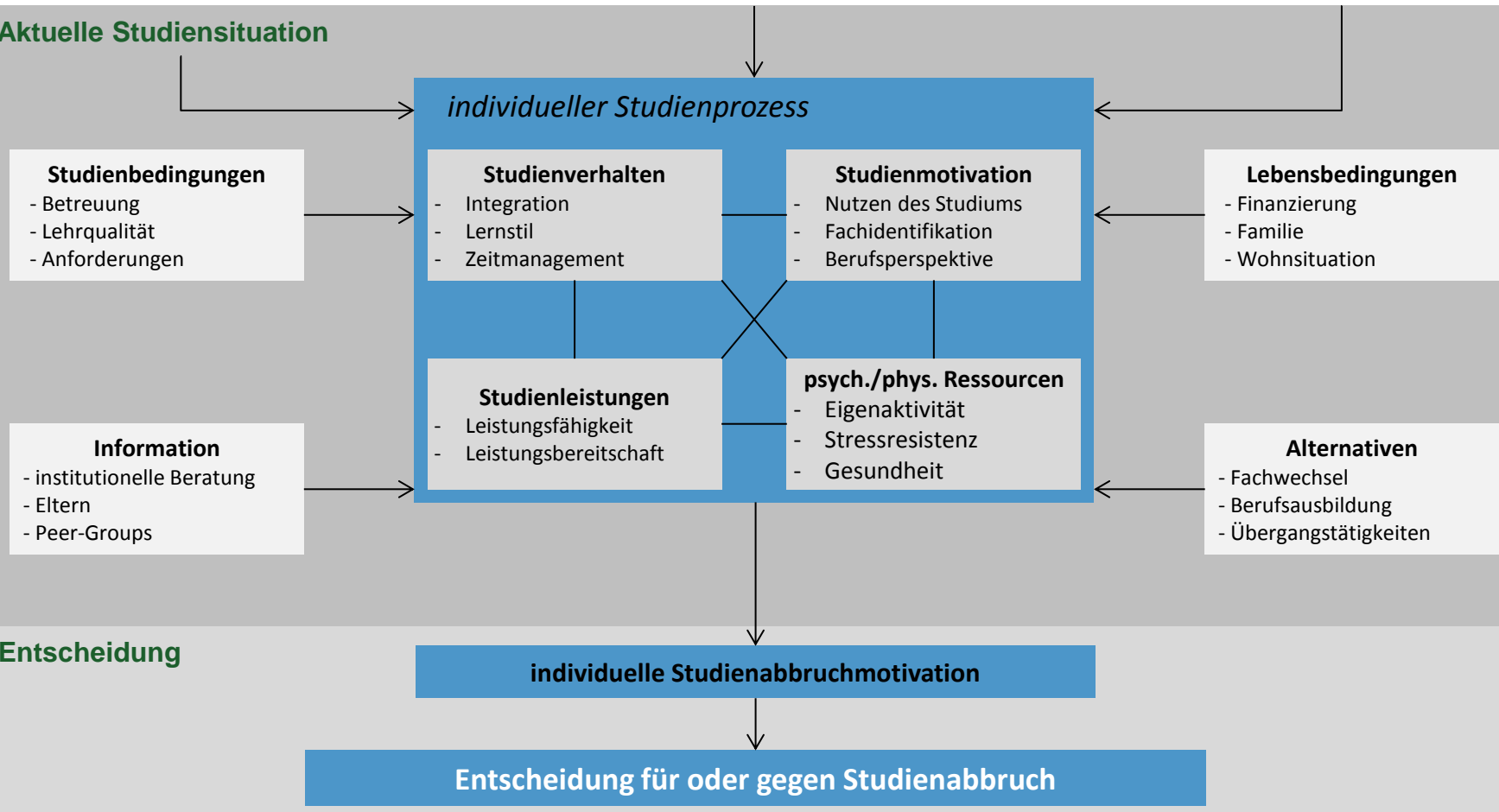
Modell des Studienabbruchprozesses I

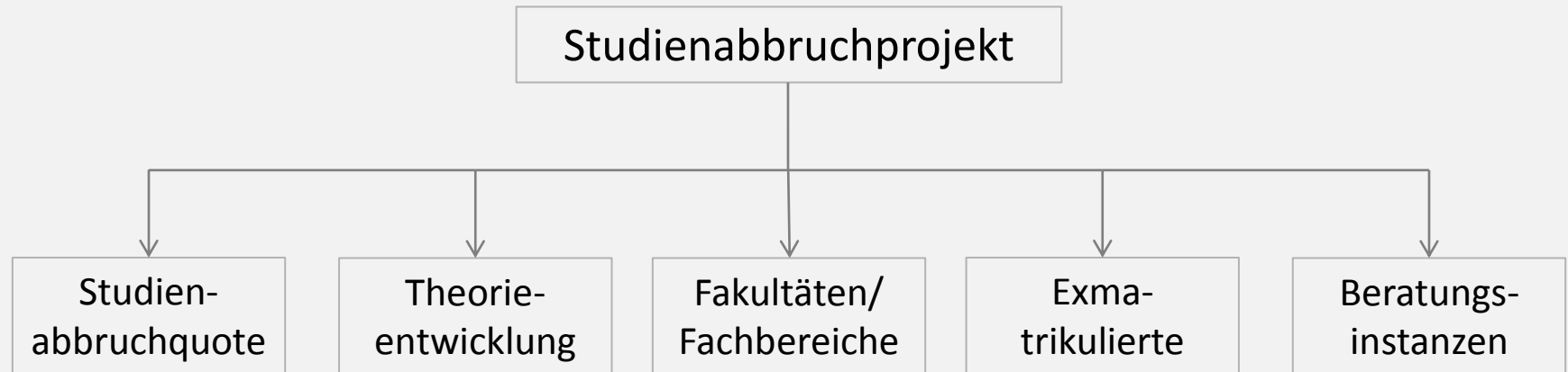
→ Studienvorphase



Modell des Studienabbruchprozesses II

→ Aktuelle Studiensituation





Studienabbruchtyp I

Studienvorphase:

- schulische Defizite/schlechte Abiturnote
- mangelnde Kenntnis der Studienanforderungen
- extrinsische Studienfachwahl



Studiensituation:

- ungenügende Betreuung
- didaktische Mängel



Studiensituation:

- fachliche Überforderung
- Prüfungsversagen



Studienabbruch aus Leistungsgründen

Studienabbruchtyp II

Studienvorphase:

- falsche Erwartungen/ Studieninhalte/ Berufsbild
- kein Wunschfach
- extrinsische Studienfachwahl



Studiensituation:

- keine motivierende Betreuung
- fehlender Praxisbezug



Studiensituation:

- nachlassendes Fachinteresse
- sinkende Leistungsbereitschaft
- Zweifel an Studieneignung



Studienabbruch aus motivationalen Gründen/
berufliche Neuorientierung

Studienabbruchtyp III

Studienvorphase:

- ungesicherte Studienfinanzierung
- lange Übergangsdauer zum Studium

Studiensituation:

- Finanzierung durch BAföG/Erwerbstätigkeit
- Intensive Erwerbstätigkeit

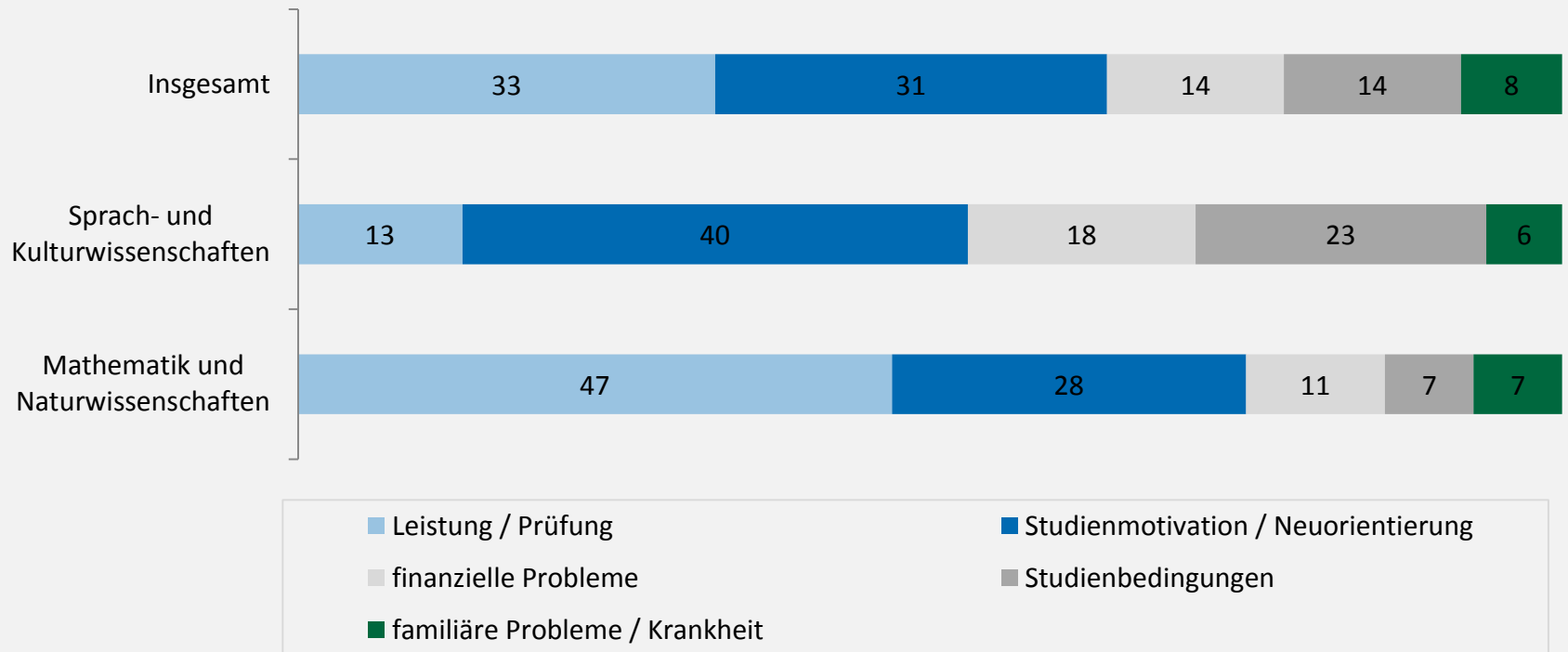
Studiensituation:

- mangelnde Integration
- Kollision Studienanforderungen mit Erwerbstätigkeit

Studienabbruch aus finanziellen Gründen

Gründe des Studienabbruchs im Bachelorstudium

In ausgewählten Fächergruppen, Angaben in Prozent

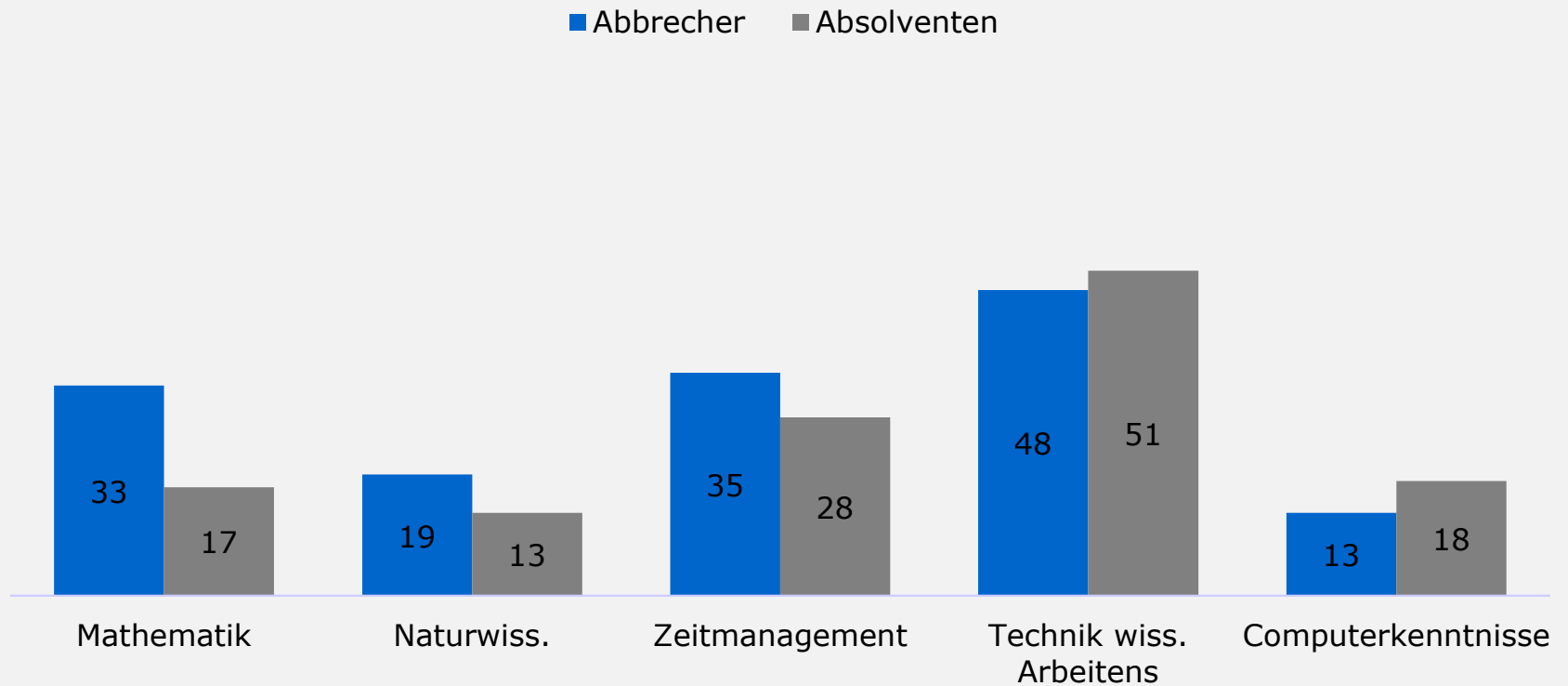


Quelle: HIS-HF Studienabbruchuntersuchung 2010



Gravierende Defizite zu Studienbeginn

Angaben in Prozent



Quelle: Studienabbruchuntersuchung 2010

Besuch von Leistungskursen in der Oberstufe

Angaben in Prozent

	Mathematik	Physik
■ Mathematik/Naturwissenschaften		
Absolventen	55	26
Studienabbrecher	38	16
■ Ingenieurwissenschaft		
Absolventen	61	37
Studienabbrecher	35	33
■ Maschinenbau		
Absolventen	70	37
Studienabbrecher	36	20

Quelle: Studienabbruchuntersuchung 2010



Schulart bei Erwerb der Hochschulreife

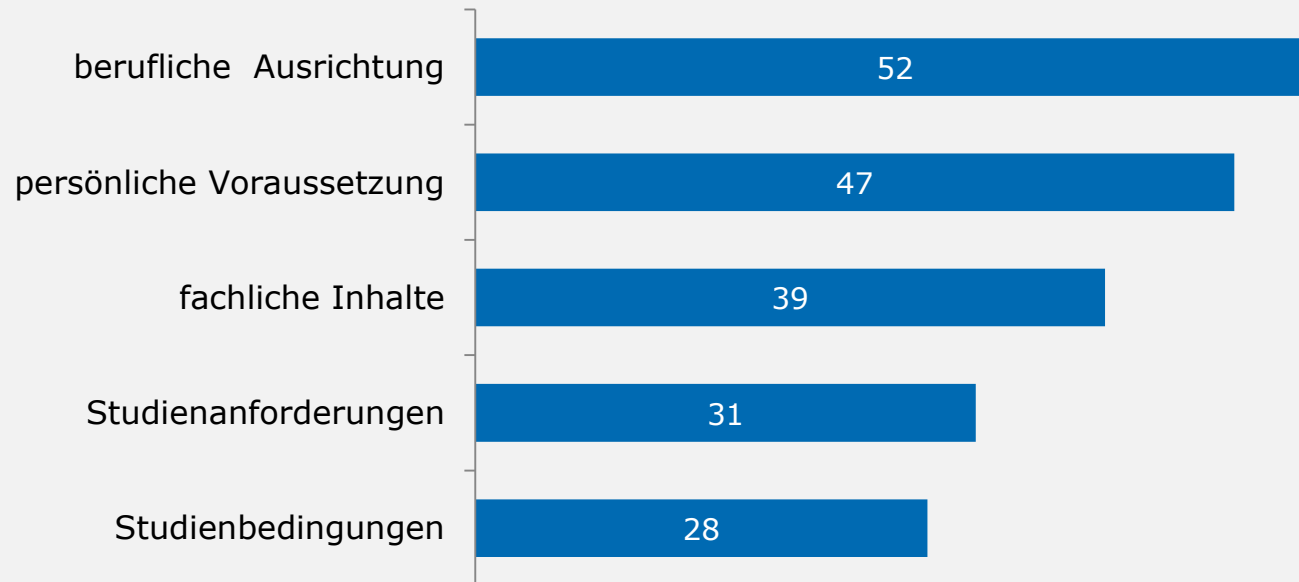
Angaben in Prozent

	Universität		Fachhochschule	
	Absolventen	Abbrecher	Absolventen	Abbrecher
■ Gymnasium	85	70	49	26
■ Fachgymnasium	3	10	8	9
■ Gesamtschule	6	8	2	3
■ Abendgymnasium	1	3	1	4
■ Studienkolleg	1	4	4	9
■ Fachoberschule	2	2	26	42
■ anderer Bildungsweg	2	3	10	7

Quelle: Studienabbruchuntersuchung 2010

Ausreichender Informationsstand der Studienabbrecher zu Studienbeginn

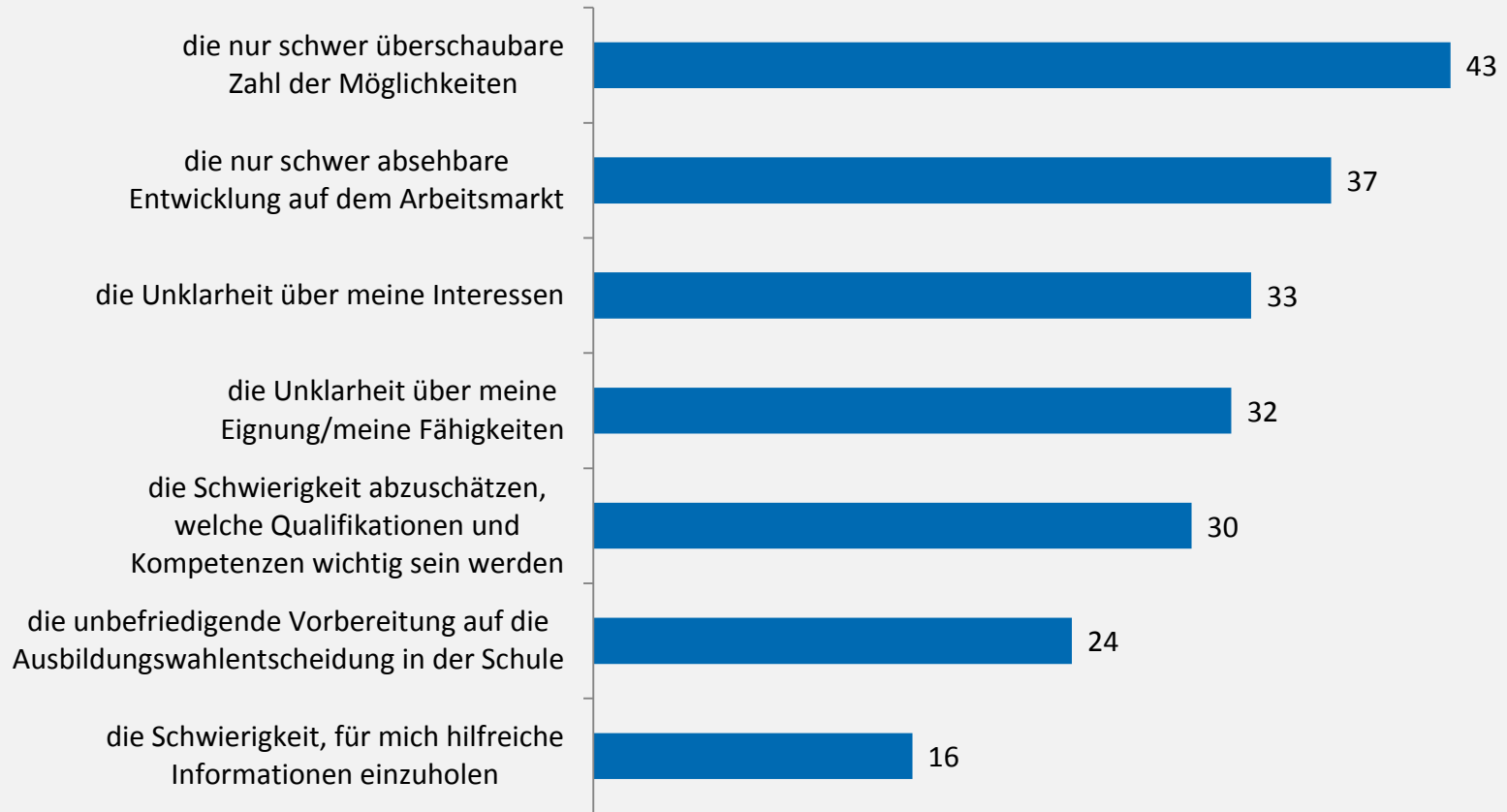
Angaben in Prozent



Quelle: HIS-HF Studienabbruchstudie 2010

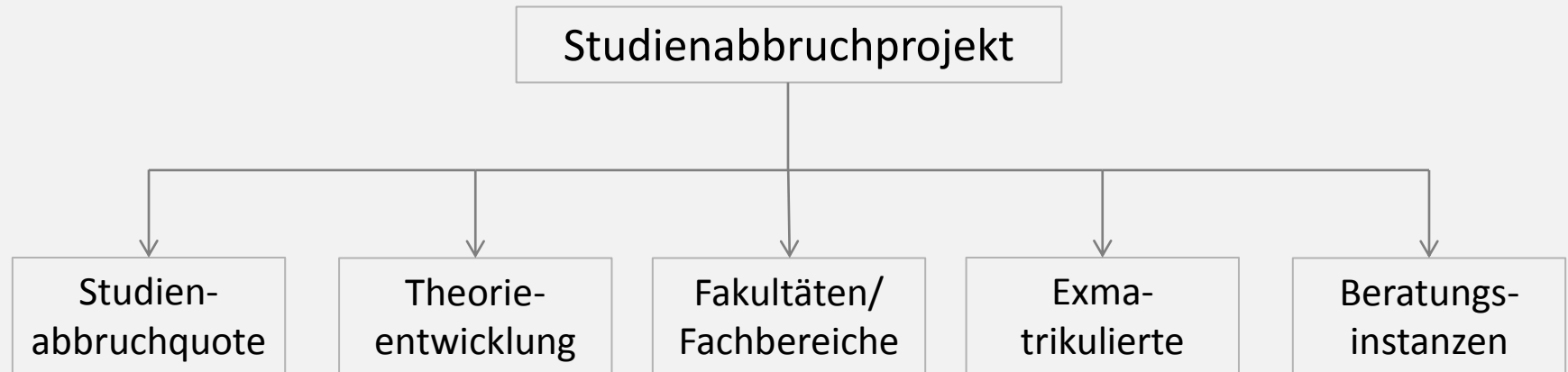
Schwierigkeiten bei der Wahl des nachschulischen Werdegangs

Studienberechtigte 2012 ein halbes Jahr vor Schulabschluss, Angaben in Prozent



Quelle: DZHW-Studie Studienberechtigte 2012

Studienabbruchprojekt



Durchschnittliche Schätzung: Aktuelle und für vertretbar gehaltene Schwundquote

Angaben in Prozent

	Aktuelle Schwundquote	Vertretbar	Aktuell >vertretbar
Universitäten			
BWL	26	22	41
Germanistik	23	16	61
Physik	38	31	52
Fachhochschulen			
BWL	21	19	30
Informatik	39	28	79

Quelle: DZHW-Studienabbruchuntersuchung 2015: Qualitätssicherung

Zielsetzungen nach Studienbereichen

Angaben auf einer Skala von 1="in hohem Maße" bis 5="überhaupt nicht", Angaben 1+2 in Prozent

	Universitäten			Fachhochschulen	
	BWL	Germanistik	Physik	BWL	Informatik
Internationalisierung	89	64	69	93	58
Forschungsleistung erhöhen	86	81	93	59	66
Lehrqualität verbessern	75	81	90	89	85
Studierbarkeit erhöhen	58	85	76	57	72
Studienabbruch senken	39	39	45	29	57

Quelle: DZHW-Studienabbruchuntersuchung 2015: Qualitätssicherung



Begriffsverständnis „Studienerfolg“

Angaben in Prozent

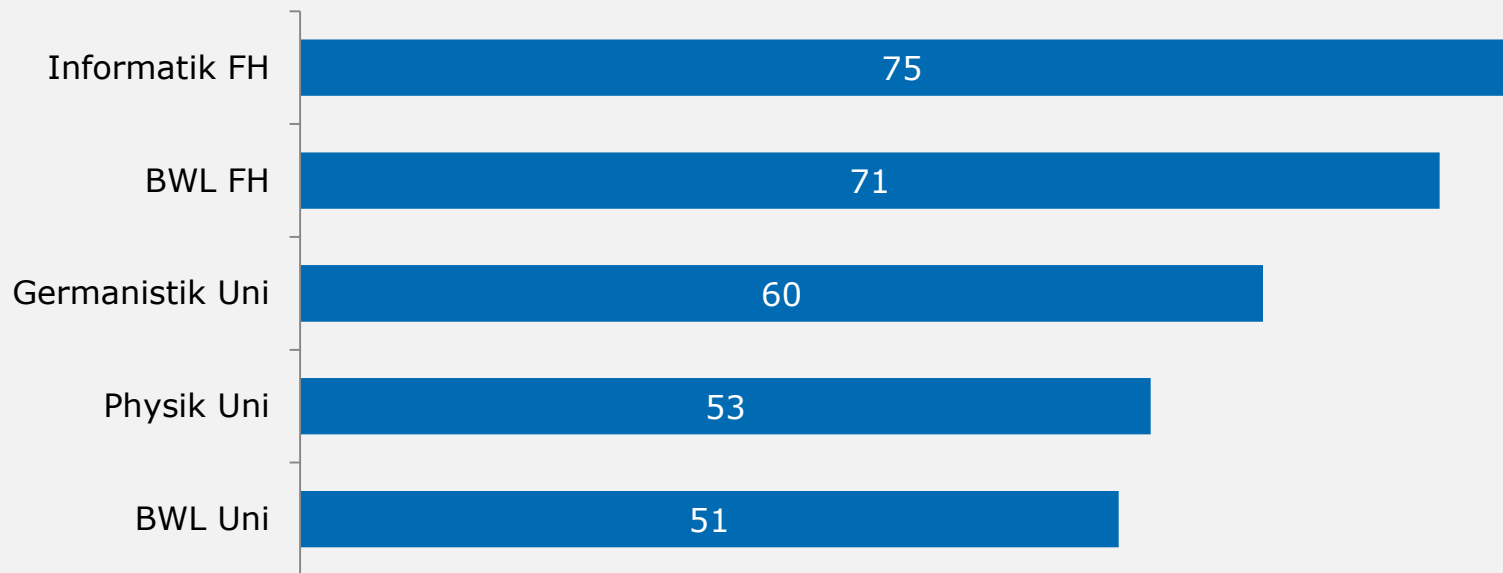
	Universitäten			Fachhochschulen	
	BWL	Germanistik	Physik	BWL	Informatik
fachliche Fähigkeiten	97	94	100	100	98
Studienzufriedenheit	58	80	83	82	55
gute Noten	58	60	45	53	55
niedriger Studienabbruch	43	50	21	61	40

Quelle: DZHW-Studienabbruchuntersuchung 2015: Qualitätssicherung

Einschätzungen der Lehrenden in Bezug auf Ihre Studierenden I

Angaben auf einer Skala von 1="in hohem Maße" bis 5="überhaupt nicht", Angaben 1+2 in Prozent

Die Studienanfänger besitzten eine zu geringe Studierfähigkeit.

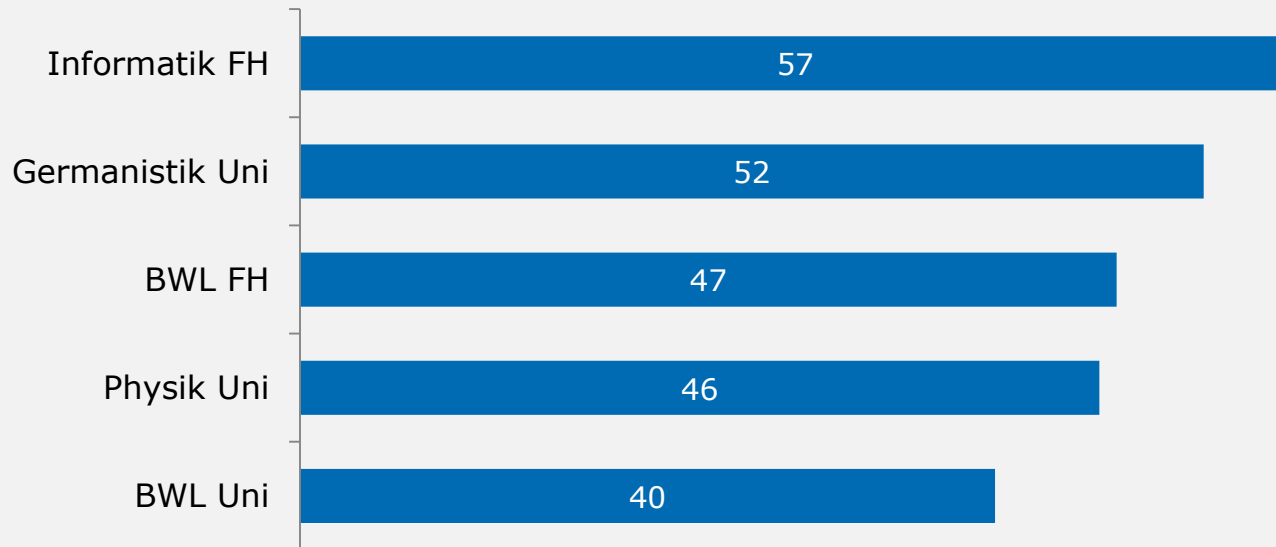


Quelle: DZHW: Studienabbruch 2015 - Qualitätssicherung

Einschätzungen der Lehrenden in Bezug auf Ihre Studierenden II

Angaben auf einer Skala von 1="in hohem Maße" bis 5="überhaupt nicht", Angaben 1+2 in Prozent

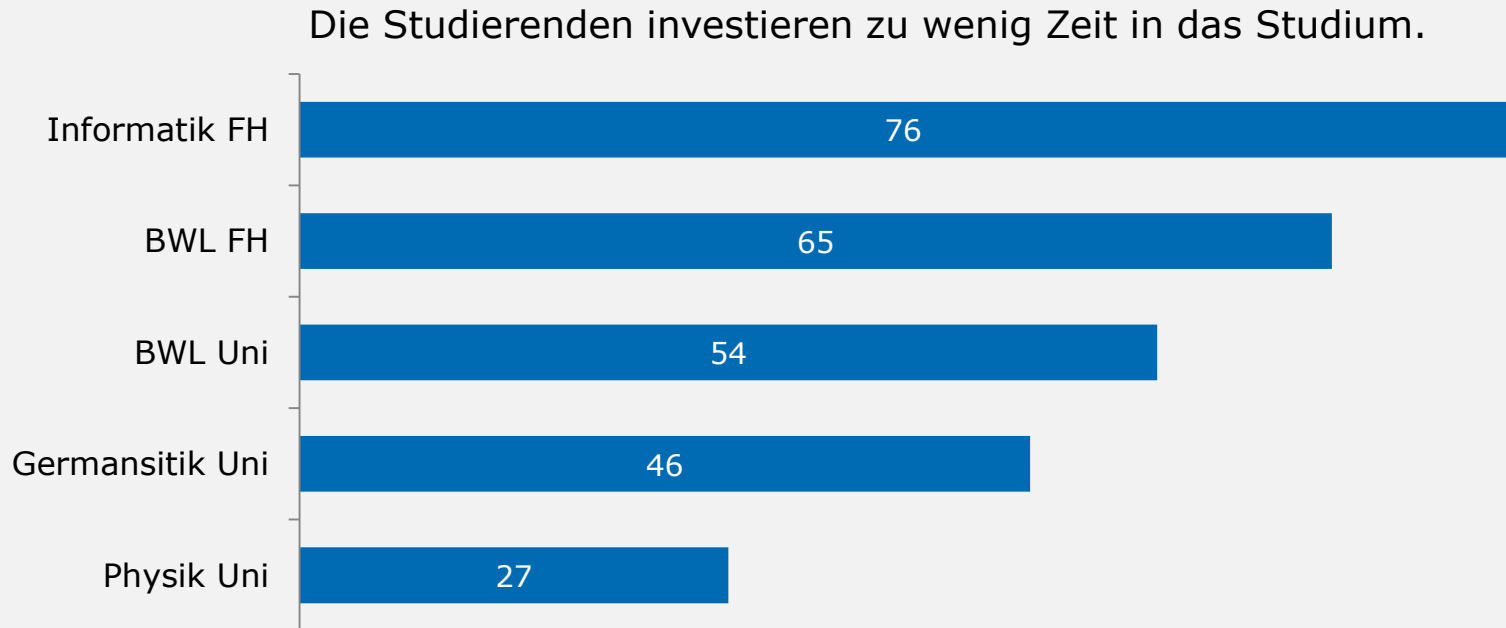
In den Bachelorstudiengängen fehlt den Studienanfängern mindestens ein Semester zur Anpassung an die hochschulspezifischen Anforderungen.



Quelle: DZHW: Studienabbruch 2015 - Qualitätssicherung

Einschätzungen der Lehrenden in Bezug auf Ihre Studierenden III

Angaben auf einer Skala von 1="in hohem Maße" bis 5="überhaupt nicht", Angaben 1+2 in Prozent



Quelle: DZHW: Studienabbruch 2015 - Qualitätssicherung



Lehr- und Betreuungsangebote im Studienverlauf(Auswahl)

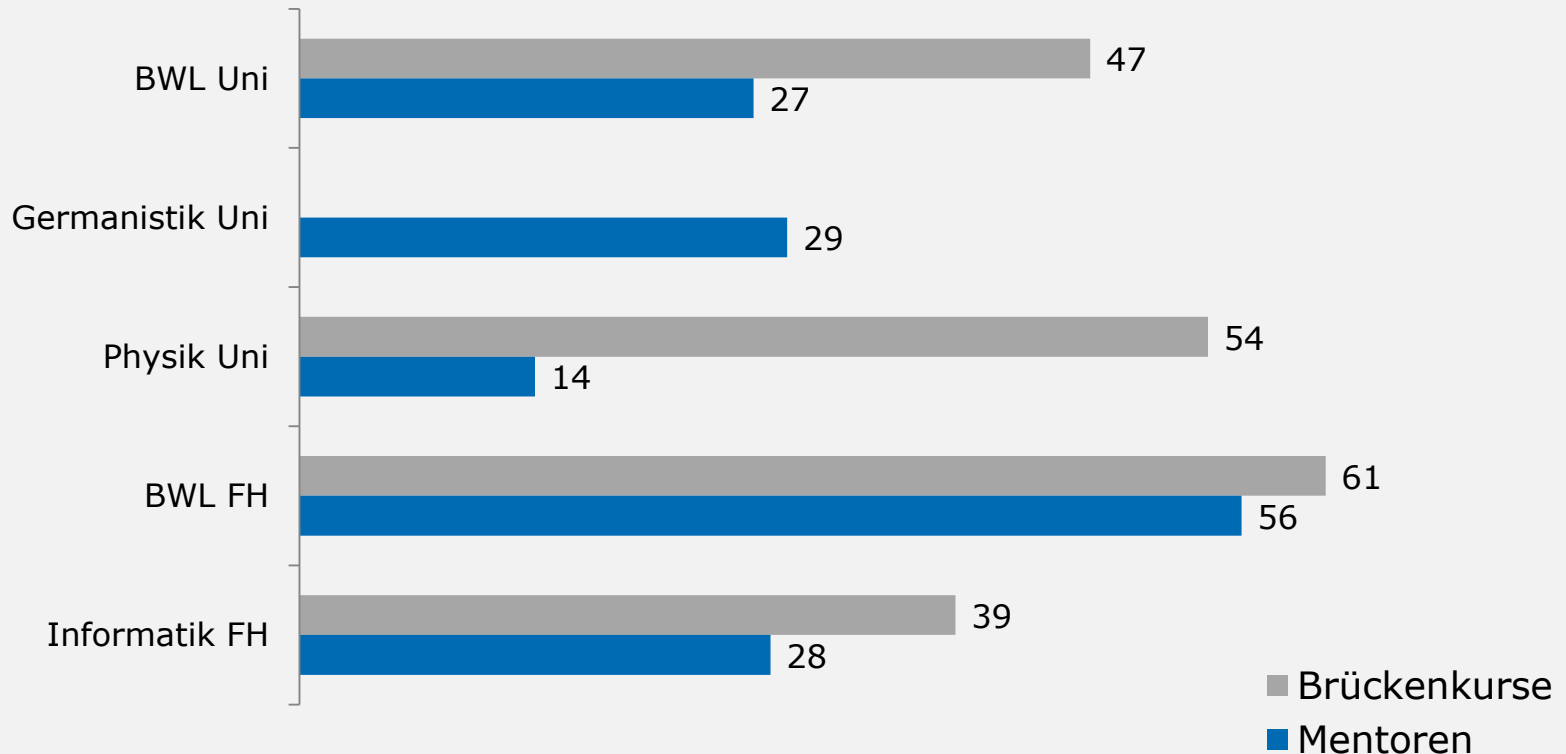
Angaben in Prozent

	Universitäten			Fachhochschulen	
	BWL	Germanistik	Physik	BWL	Informatik
Tutorien	79	78	88	89	85
Mentoren	49	34	55	42	44
Verpflichtende Beratung	36	16	52	51	33
didaktische Weiterbildung	67	63	64	82	75
Zielvereinbarungen mit Lehrenden	18	6	12	20	13

Quelle: DZHW-Studienabbruchuntersuchung 2015: Qualitätssicherung

Hohe Nützlichkeit bestimmter Lehr- und Betreuungsangebote aus Sicht der Lehrenden

Angaben auf einer Skala von 1="sehr nützlich" bis 5="überhaupt nicht nützlich",
Stufe 1 in Prozent



Quelle: DZHW: Studienabbruch 2015 - Qualitätssicherung



Situation der Erfolgssicherung

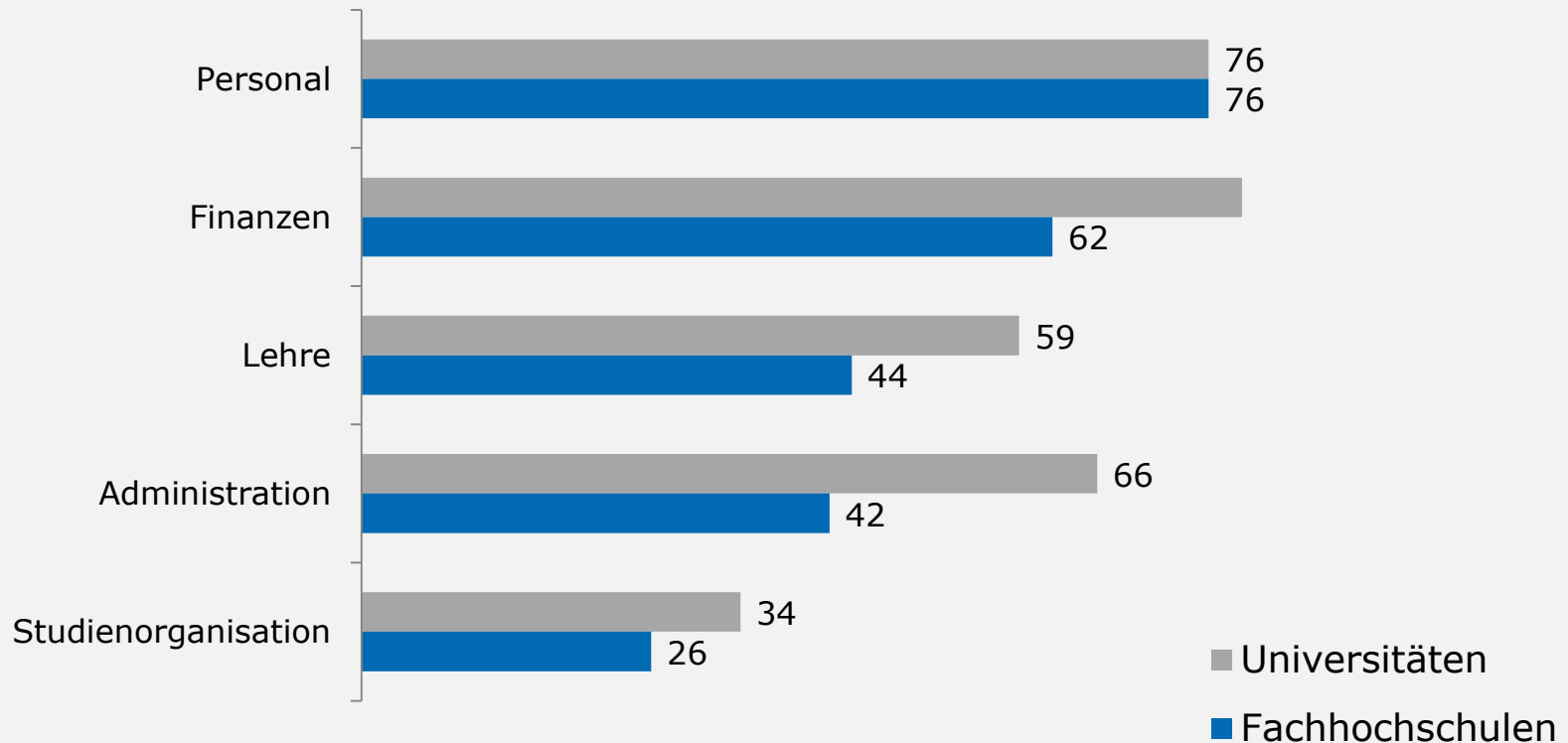
Angaben in Prozent

	Universitäten			Fachhochschulen	
	BWL	Germanistik	Physik	BWL	Informatik
Großes Engagement	63	42	53	65	53
äußerer Zwang zur Qualitätssicherung	53	58	33	49	42
Qualitätssicherung hält von der eigentlichen Arbeit ab	26	36	33	21	23
Studienabbruch ist vorrangiges Thema	14	13	33	16	44

Quelle: DZHW-Studienabbruchuntersuchung 2015: Qualitätssicherung

Probleme bei der Sicherung des Studienerfolgs in BWL an Universitäten und Fachhochschulen

Angaben in Prozent



Quelle: DZHW: Studienabbruch 2015 - Qualitätssicherung